

Herstellereklärung

ELAFLEX HIBY GmbH & Co. KG

Schnackenburgallee 121
D - 22525 Hamburg
Germany

Europäische REACH-Verordnung 1907/2006/EG (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals)

Die Verordnung 1907/2006/EG regelt das Herstellen, das Inverkehrbringen und die Verwendung chemischer Stoffe und daraus hergestellter Gemische.

ELAFLEX HIBY produziert und liefert keine chemischen Stoffe oder Gemische, sonder Industrieprodukte wie Schläuche, Zapfventile, Kompensatoren und Armaturen.

Im Sinne der REACH-Verordnung handelt es sich bei unseren Produkten um Erzeugnisse. Entsprechend Artikel 33 der REACH-Verordnung müssen Lieferanten von Erzeugnissen ihre Abnehmer darüber informieren, wenn das gelieferte Erzeugnis einen Stoff der aktuell gültigen REACH-Kandidatenliste (SVHC-Liste) in Gehalten größer 0,1 Massenprozent enthält. In 2018 wurde Blei (CAS 7439-92-1/ EINECS 231-100-4) in die Kandidatenliste SVHC aufgenommen.

Wir informieren Sie hiermit darüber, daß wir folgende Metalle verarbeiten, welche Blei in Gehalten größer 0,1 Massenprozent aufweisen können:

CW614N, CW617N, CW710R, CC754S, CC499K, CC491K, CC483, AC 46200 (AlSi8Cu3), AC 47000 (AlSi12Cu) und 11SMnPb30. Die Produkte aus diesen Werkstoffen werden in der SCIP-Datenbank gelistet und eine Übersicht steht demnächst zur Verfügung.

Unsere Lieferanten für Gummi- und Kunststoffprodukte haben bestätigt, dass in unseren Produkten keine Stoffe der REACH- Kandidatenliste (SVHC) enthalten sind, bzw. die maximal zulässige Konzentration von 0,1 Massenprozent eingehalten ist mit Ausnahme des Gummikompensators vom Typ „ERV-GR“ (SCIP-Referenz-Nr.: 6a7a679a-0f1e-46a1-b418-4afb2719613b).

Hamburg, 18. Oktober 2024

ppa. Carsten Tonn
(Head of Quality Management)

i.V. Peter Fahrenbach
(Technical Manager)
- Industrial Application -